

Wir suchen ein Zuhause



Die hübsche Kätzin Devola, circa ein Jahr alt, sucht einen abgelegenen Platz mit viel Auslauf (Katzentüre!). Sie ist eine eher ruhige Katze, welche, nachdem sie Vertrauen gefasst hat, auch Streicheleinheiten geniesst. Allerdings hat sie ihren eigenen Kopf und möchte jederzeit an die frische Luft gehen können.

TSV-Winterthur, Telefon 052 233 16 30, www.tsv-winterthur.ch



Der vierjährige Kater Tigger sucht einen Einzelplatz ohne andere Katzen. Er würde sich auch in einer Familie mit Kindern wohl fühlen. Auslauf und viel Zuwendung würden seinen zukünftigen Platz perfekt abrunden.



Pati, geb. 2008, ca. 50 cm, er ist ein verspielter, lieber Rüde und wartet sehnsüchtig zusammen mit einigen anderen genau so lieben und hübschen Hunden auf seine Familie.

Tiervermittlung Muhmenthaler Rätterschen, Telefon 052 366 04 70, Mobil 078 66 66 150, www.tiervermittlung.netland.ch
www.tierhilfe-bulgarien.ch



Findelkater, gefunden in Schottikon beim Bahnhof. Ist sehr dünn und hat fast keine Zähne. Er ist sehr schmusig, gehört sicher jemandem der ihn vermisst.

Solkraftwerk für Winterthur

WINTERTHUR- Die Briner AG baut auf ihrer Betriebshalle im Industriegebiet «Grüze» das grösste Solarkraftwerk in Winterthur. Ausgeführt wird das Projekt durch das renommierte Zürcher Unternehmen energiebüro® ag. Mit einer Leistung von 230 kWp wird das Solarkraftwerk auf dem Betriebsdach der Briner AG in Winterthur das



mit Abstand grösste auf dem Stadtgebiet sein. Insgesamt werden in den kommenden Wochen 1'050 Photovoltaik-Module auf dem Dach der Briner AG installiert. Gerechnet wird mit einer Jahresproduktion von rund 200'000 KWh, die ans öffentliche Netz abgegeben werden. Aus ökologischer Sicht bedeutet dies eine CO2-Reduktion von circa 110 Tonnen pro Jahr. Das Kraftwerk wird voraussichtlich Mitte September 2010 in Betrieb gehen.

Jubiläumssendung: Ein Jahr Seniorama

WINTERTHUR- Bei der Jubiläumssendung zum einjährigen Bestehen von Seniorama, die am Sonntag, dem 15. August, live aus dem Restaurant Tiefenbrunnen in Winterthur übertragen wird, sind Hörerinnen und Hörer sowie Interessierte herzlich zum mitmachen, zuschauen oder «reinhören» eingeladen. Seit einem Jahr senden die 15 Seniorinnen und Senioren jeden Sonntag von 14 bis 15 Uhr auf Radio Stadtfilter. Dazu gehören folgende Formate: monatlich eine Wortsendung, dazwischen Musiksendungen bestehend aus Oldies und Lollipop, sowie Musik von A-Z, mit ausgewählten Veranstaltungstipps und seit kurzem auch die Sendung «Grauzone» in welcher mit interessanten Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern gesprochen wird. Jede Wortsendung ist im Internet als Podcast nachzuhören. Im Anschluss an die Sendung sind die Seniorinnen und Senioren bis 17 Uhr für die Unterhaltung der Gäste vor Ort. «D'Sändig für Menschä mit Läbenserfahrig», Live-Jubiläumssendung aus dem Restaurant Tiefenbrunnen 15. August 2010, ab 13 Uhr

Kräuter- und Erlebnisweg

TEUFEN wertet den Eggen Höhenweg auf

Den Gästen ein zusätzliches attraktives Angebot bieten – das ist die Idee des vom A.Vogel Gesundheitszentrum und Erlebnis Waldegg initiierten Kräuter- und Erlebnisweges Teufen. Hungerige Besucher können darauf vom Hätschen auf die Waldegg wandern, wissbegierige Gäste der Waldweg zum Gesundheitszentrum.

WiZe- Im Mittelpunkt des aus elf Stationen bestehenden Weges steht Alfred Vogels Überzeugung: Die Natur gibt uns alles, was wir für den Schutz und die Erhaltung der Gesundheit brauchen. Auf die Wanderer wartet Spannendes und Wissenswertes zu den Themen Ernährung, Erkältung, Rheuma, Verspannung, Stress und Verdauung. Geplant sind auch Aktivitäten mit verschiedenen Partnern. Auf der Waldegg wurde im Zuge des Projekts der «alte» Garten reaktiviert. Der neue Nutzkräutergarten dient der Küche als Kräuterlieferant für die Zubereitung gesunder Menüs. Jeden Monat findet ein neues Rezept aus dem Kochbuch von A.Vogel Verwendung. Auf Anfrage kön-



Bild: z.Vg.

Auf dem neuen Kräuter- und Erlebnisweg gibt es viel zu entdecken.

nen im Garten im Rahmen von Kochevents für Kleingruppen auch Kräuter gepflückt werden.

Einweihung am 14. August

Die Eröffnung findet am 14. August um 10 Uhr mit einem Apéro beim A.Vogel Gesundheitszentrum in Teufen statt. Danach gibt es im Stundentakt geführte Wanderungen zwischen dem Gesundheitszentrum und dem Erlebnis Waldegg, wo bereits ein leckeres Menü – natürlich mit frischen Kräutern! – auf die Gäste wartet. Auch beim Gesundheitszentrum gibt es an-

lässlich der Eröffnung ein attraktives Angebot mit Führungen durch den Heilpflanzengarten, Degustationen und vielem mehr. Da die Parkplätze beim Erlebnis Waldegg beschränkt sind, wird die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr empfohlen oder gebeten, die Parkmöglichkeiten in der Gemeinde Teufen zu nutzen. Vom Bahnhof Teufen führen Shuttle-Busse sowohl zum Gesundheitszentrum als auch zum Erlebnis Waldegg.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kraeuterweg.ch.

August-Sternschnuppen

HIMMELSSPEKTAKEL über der Region Winterthur

In der Nacht auf morgen Donnerstag erreichen die sogenannten Perseiden-Sternschnuppen ihr Maximum. In der zweiten Nachthälfte können dann bis zu 70 Meteore pro Stunde gesichtet werden.

WiZe- Weshalb gibt es alljährlich diese Häufungen von Sternschnuppen jeweils im August? Sie haben ihren Ursprung im Kometen 109

P/Swift-Tuttle. Kleine Partikel, die der Komet bei seinen Sonnenumläufen in weitem Umkreis um seine Bahn verstreut, schiessen mit Geschwindigkeiten um 200'000 km/h in die irdische Lufthülle ein, bringen die Luft entlang des Einschusskanals zum Leuchten und verdampfen selber in noch grossen Höhen. Eine Sternschnuppe hat also in Wirklichkeit nichts mit einem Stern zu tun.

Offene Wünsche

Der Volksmund behauptet, dass bei einer Sternschnuppensichtung Wünsche in Erfüllung gehen. Einzige Bedingung: Man darf den Wunsch nie aussprechen und er muss vor Erlöschen der Sternschnuppe zu Ende gedacht worden sein.

Weitere Informationen zu Sternen und Sternschnuppen finden Sie unter: www.eschenberg.ch

Sonniges Geschäftsjahr

SCHOCH WERKHAUS AG trotz der Krise

Für das vergangene Geschäftsjahr kann Schoch Werkhaus eine positive Bilanz ziehen. Trotz angespanntem wirtschaftlichem Umfeld, weist das Winterthurer Traditionsunternehmen einen Jahresumsatz von 19,55 Millionen Franken aus.

WiZe- Die seit Längerem verfolgte Strategie vom Spezialisten zum Gesamtanbieter hat sich weiter bewährt. Immer mehr Kunden nutzen das breite All-in-one-Angebot der Firma Schoch Werkhaus.



Bild: ck

Werkhaus-Chef Jan Schoch

Gesamtlösungen sind gefragt

Das Winterthurer Unternehmen, hat neben einigen internationalen Mandaten zahlreiche Neukunden in der Schweiz dazugewinnen können. So realisierte Schoch Werkhaus zum Beispiel für die Firma ConvaTec den gesamten Innenausbau, die Möblierung von 100 Arbeitsplätzen, diverse Meetingräume sowie die Cafeteria, den Empfang und eine Warte-Lounge, sowie die gesamten audiovisuellen Installationen. Vor allem die Sparte Audiovision und Videokonferenz konnte sich durch komplexe und erfolgreich abgeschlossene grosse Projekte in der Branche profilieren. Neben gängigen technischen Installationen gehören insbesondere auch Gesamtlösungen im Bereich neuester Kommunikations- und Präsentationstechnologie zum Erfolgsrezept.

Auch den Internetauftritt hat das Schoch Werkhaus aufpoliert und präsentiert nun seine umfangreiche Produktpalette inklusive Online-Shop auf www.schochgruppe.ch/werkhaus.

Anzeige



ALKOHOLFREI

Die Kraft danach

Saft vom Fass alkoholfrei ist ein erfrischender Durstlöcher mit nur 21 kcal/dl für unterwegs und auf dem Gipfel. Trink den neuen Cider und bewahre einen klaren Kopf.

MÖHL Mosterei Möhl AG
9320 Arbon | Tel. 071 447 40 74 | www.moehl.ch